

Eine Stimme für unsere Zukunft

Der Bundesrat hat den Atomausstieg beschlossen. Nun ist das eidgenössische Parlament, das wir im Oktober neu bestellen, gefordert, diesen Atomausstieg nachhaltig und in Zusammenarbeit mit dem Volk umzusetzen. Kurt Egger hat ein fundiertes Wissen im Bereich neuer Energien und wird das eidgenössische Parlament stärken. Er kennt nicht nur das Potenzial

nenverbandes als kommunikativ, offen, zielstrebig und lösungsorientiert kennengelernt. Nutzen auch Sie die Gelegenheit, Barbara Dürr persönlich kennenzulernen heute abend am Wahlanlass des Frauennetzes Gossau. Nehmen wir Frauen unsere Zukunft aktiv in die Hand und gehen am 18. Oktober geschlossen an die Urne!

Aurelia Looser

Käh 503, 9113 Degersheim

WAHLEN 2015 National- und Ständerat

schaffen. Das hat er im Kantonsrat mehrmals bewiesen. Er wäre nicht nur ein Brückenbauer im Parlament, sondern wird sich auch den gesellschaftspolitisch wichtigen Diskussionen im Kontakt mit uns Bürgerinnen und Bürgern stellen. Und nicht zuletzt wird er in Bern auch eine wichtige Stimme für die Kultur sein.

Regula Ammann-Höhener

Torackerpark 5, 9100 Herisau

Frauen an die Urne!

Mit CVP-Nationalrätin Lucrezia Meier-Schatz tritt eine profilierte und anerkannte Frauen- und Familienpolitikerin von der Politbühne ab. Für uns Frauen ist es zentral, unsere Anliegen in Bern auch in Zukunft gut vertreten zu wissen. Denn nur mit einer starken Frauenvertretung bekommen unsere Bedürfnisse in Bern eine Stimme!

Mit CVP-Politikerin Barbara Dürr-Bruhin stellt sich eine Frau zur Wahl, die die Sorgen und Nöte von uns Frauen bestens kennt. Sie verfügt über Führungserfahrung, Sachkompetenz, Durchhaltewillen und Überzeugungskraft. Durch ihr vielfältiges Engagement in diversen Kommissionen und Vorständen verfügt sie über ein breites Wissen und kann auf ein interessantes Beziehungsnetz zählen. Ich habe Barbara Dürr in ihrer Funktion als Präsidentin des kantonalen Bäuerin-

tig und verantwortungsvoll für das Wohl der Schweizer Bevölkerung einsetzen. Ich wähle ihn!

Monika Thomann-Hablützel

Mettlenstr. 7, 9562 Märwil

Kluge Köpfe für Bern...

...welche nicht mit Polemik und dem Geschwafel von «fremden Richtern» auf sich aufmerksam machen, sondern Personen mit Verstand, Verständnis für Stadt und Land sowie für die Wirtschaft, mit einer gesunden Portion Moral und mit dem Wissen, was Ethik bedeutet, gehören von uns ins Parlament gewählt.

Darum erhält meine Stimme Martin Huber (BDP). Seit Jahren beweist er als Landwirt, Ingenieur Agronom ETH und als Direktor des BBZ Arenenberg, dass sich Bodenhaftigkeit und Intellekt gegenseitig nicht ausschliessen müssen. Er besticht aber auch durch sein humanitäres Denken. Es tut gut, wieder einmal zu lesen, dass Hilfsbereitschaft auch eine Tugend ist. Und nicht die Abwehr von Hilfsbedürftigen und Kriegsgeschädigten. Erinnern wir uns an unsere Landsmänner und -frauen, die im 18. und 19. Jahrh. auswandern mussten, weil es hier in der Schweiz nicht genug Essen gab. Danke Martin Huber, dass du uns an eine Tugend erinnerst, die unsere Vorfahren selbst mal so bitter nötig hatten. Ein wenig Demut stünde all denjenigen nicht schlecht, die bereits heute von Asylchaos in unserem Lande palavern.

Iris Affolter Friedrich

Hauptstr. 1, 8585 Birwinken